Kunst zum Mitnehmen

Keramikmuseum Weiden bietet neben Kinderführungen auch Pappbecher für die „Kunst To Go“

Weiden. (hug) „Spielerisch an die Kultur herangehen“: Das ist das Ziel von Stefanie Dietz, Leiterin des Internationalen Keramikmuseums, und Irene Fritz, Leiterin der Kulturwerkstatt Kalmreuth. Die beiden arbeiten bereits seit 1997 erfolgreich zusammen. Die Ausstellung des letzten Semesters, „Museum 4012“, neigt sich dem Ende zu und wird nun vom Thema des diesjährigen Herbst/Winter-Programms abgelöst.

Stefanie Dietz, Leiterin des Internationalen Keramikmuseum Weiden (Zweite von rechts), und Irene Fritz, Leiterin der Kulturwerkstatt Kalmreuth (rechts), zeigten den Projektpartnern die „Kunst To Go“. Bild: hug

Zu sehen gibt es von Oktober bis März Kulturgegenstände und Kunstwerke zwischen Jungsteinzeit und Keramik der Moderne. „In dem Projekt ‚Kinder führen Kinder‘ sind die Kleinen selbst Dozenten und können ihren Freunden und Gleichaltrigen das Museum zeigen“, erklärt Irene Fritz.

Derzeit gibt es sechs Kinder, darunter ein Mädchen, die sich Kinderführer beziehungsweise Kinderführerin nennen dürfen, weil sie eine entsprechende Ausbildung absolviert haben. Mitmachen darf jeder im Alter von 10 bis 18 Jahren. Danach verlassen die jungen Erwachsenen die Gruppe mit einem Kompetenznachweis für Kultur.

Einmal im Jahr wird den Kindern eine Exkursion angeboten: „Da besuchen wir dann ein anderes Museum, zum Beispiel das Porzellanmuseum in Selb“, erklärt die Leiterin der Kulturwerkstatt.

Da viele Besucher nicht viel Zeit haben, wurde ein weiteres Projekt entwickelt: „Kunst To Go“. Hierbei steht nur ein Museumsobjekt im Rampenlicht. Besucher erhalten einen blanken Pappbecher, den sie, mit dem betrachteten Werk verzieren können. Das ist dann die Kunst zum Mitnehmen. Erhältlich sind die Becher – je nach dem wie viel Zeit der Betrachter mitbringt – in den Größen S, M und L.

Für Geburtstagskinder hat das Museum ebenfalls ein Angebot: Eine spielerische Museumsreise mit spannendem Quiz, Geburtstagstisch und anschließender praktischer Arbeit in der Museumswerkstatt. Zur Auswahl stehen verschiedene Themen wie „Magische Geschöpfe“, „ Zeitreise im Museum“ und „Weißes Gold“.